

# Zuschüsse von 500 000 Euro

## Land fördert Sportstättenbau in Muggensturm und Bühlertal

**Muggensturm** (red) – Aus dem Landkreis Rastatt sind die beiden Kommunen Muggensturm und Bühlertal ins Landesförderprogramm für den Sportstättenbau aufgenommen worden. Dies teilten die Landtagsabgeordneten Ernst Kopp (SPD) und Beate Böhlen (Grüne) gestern mit. Muggensturm kann sich in diesem Jahr über 420 000 Euro freuen und die Sporthalle aufstocken. Für Bühlertal gibt es eine Förderzusage in Höhe von 84 000 Euro zum Umbau des Tennisplatzes in einen Kunstrasenplatz, so die Mitteilung.

Insgesamt fördert das Land in diesem Jahr 84 kommunale Sportstättenbauprojekte mit Zuschüssen in Höhe von rund 12,5 Millionen Euro. Darauf haben sich das Kultusministerium, die Regierungspräsidien, die kommunalen Landesverbände und die drei baden-württembergischen Sportbünde verständigt, heißt es in der Mitteilung weiter. Die Landesförderung leiste einen entscheidenden Beitrag, Sportstätten zu modernisieren und neue Projekte in Angriff zu nehmen. Davon profitierten insbesondere Schulen und Vereine. „Eine gut ausgebaute und in Schuss

gehaltene Infrastruktur sichert ein vielfältiges Sportangebot für Kinder und Bürger und bietet das Potenzial, es weiter zu entwickeln“, so die Abgeordneten Kopp und Böhlen.

Förderfähig sind der Neubau und die Sanierung von Turn- und Sporthallen sowie von Sportfreianlagen. Die Zuschüsse sind an die Voraussetzung gebunden, dass die Sportstätten vielfältig genutzt werden können. Die Hallen und Anlagen sollen sowohl für den Sportunterricht als auch für den Übungs- und Wettkampfbetrieb von Sportvereinen geeignet sein.